

# **EINLADUNG**

→ **4. landesweite brandenburgische Krebskonferenz**

→ **Es sind noch einige Plätze frei!**

---

Die Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e. V. (**LAGO – Hilfe bei Krebs**), das „**onkologische Dach**“ Brandenburgs - veranstaltet für Ärztinnen und Ärzte, Pflegende, psychosoziale Fachkräfte, Angehörige von Krebs-Selbsthilfegruppen und Interessierte

am Freitag und Samstag: **04. und 05. März 2005**

um 10.00 Uhr im Alten Rathaus Potsdam

die nunmehr 4. landesweite LAGO-Tagung Onkologie Land Brandenburg zum Thema

## **Onkologie im Zwiespalt** **zwischen Möglichkeiten und Anforderungen**

Unter den ca. 300 zu erwartenden Gästen haben u.a. der Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie **Winfried Alber** sowie die Beigeordnete für Gesundheit und Soziales der Stadt Potsdam **Elona Müller** fest zugesagt, ein Grußwort zu halten. **Renommierete Referenten** aus dem gesamten Bundesgebiet können gehört werden.

Gegründet wurde die LAGO im September 1993 auf Initiative des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen des Landes Brandenburg. Inzwischen zählen wir über 30 Institutionen des brandenburgischen Gesundheitswesens, die als Mitglieder organisiert sind mit dem Ziel:

- die Kooperation und Kommunikation der in der Onkologie tätigen Institutionen im Land Brandenburg durch Vernetzung zu fördern sowie
- die Krebsprävention und die Versorgungsstrukturen für an Krebs erkrankte Menschen im Land Brandenburg mit gezielten Maßnahmen langfristig zu verbessern.

Eine unserer Aufgaben ist es, Patienten und onkologisches Fachpersonal über Krebs und angrenzende Themen zu informieren. Dies erfolgt u. a. in der Durchführung unserer regelmäßig stattfindenden landesweiten Fachtagungen. Im Zentrum der Jahrestagung steht dieses Mal das Thema „Onkologie im Zwiespalt zwischen Möglichkeiten und Anforderungen“. Es erwartet Sie ein neues Tagungskonzept: Mit Plenarveranstaltungen, parallelen Symposien und einem breiten Workshopangebot wollen wir den Interessen unserer Tagungsgäste noch zielgruppengerechter entsprechen. Wie bei den vergangenen Tagungen konnten wir auch dieses Jahr wieder viele renommierte Expertinnen und Experten aus dem gesamten Bundesgebiet nach Potsdam einladen.